

Projekt für ein Verwaltungsgebäude = Projet d'un immeuble administratif à Winterthur = Plan for an administration building at Winterthur

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **10 (1956)**

Heft 7

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-329281>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Projekt für ein Verwaltungsgebäude

Projet d'un immeuble administratif à Winterthur
Plan for an Administration Building at Winterthur

Architekt: Werner Frey BSA,
Zürich

In einem Parkgelände mit schönen, alten Bäumen war der Neubau eines Verwaltungsgebäudes zu projektieren.

Auf den erhaltungswürdigen Baumbestand und auf das westliche Nachbargebäude, einen schönen Barockbau, der der Stadt Winterthur erhalten bleiben soll, wurde Rücksicht genommen.

Es ist das Verdienst der Bauherrschaft, daß trotz der historischen Nachbarschaft einem rein zweckentsprechenden, neuzeitlichen Projekt zugestimmt wurde, das sich jedoch in der Situation und dem kubischen Aufbau weitgehend in die umliegende Überbauung einfügt.

Senkrecht zu einem eingeschossigen, parallel zur Hauptstraße liegenden Trakt ist über einem zurückliegenden Erdgeschoß der Hauptbau vorgesehen; die zwei Obergeschosse werden mit einem Rahmen zusammengehalten.

Kunststeinplatten-Verkleidung, Leichtmetallfenster und -brüstungen, Glas und Glasbeton sind die Materialkomponenten.

Die Stützen längs der Fassade sind ausbetonierte Stahlrohre.

Die Decken sind frei von jeglichen Unterzügen.

Die Büroeinteilung kann leicht verändert werden.

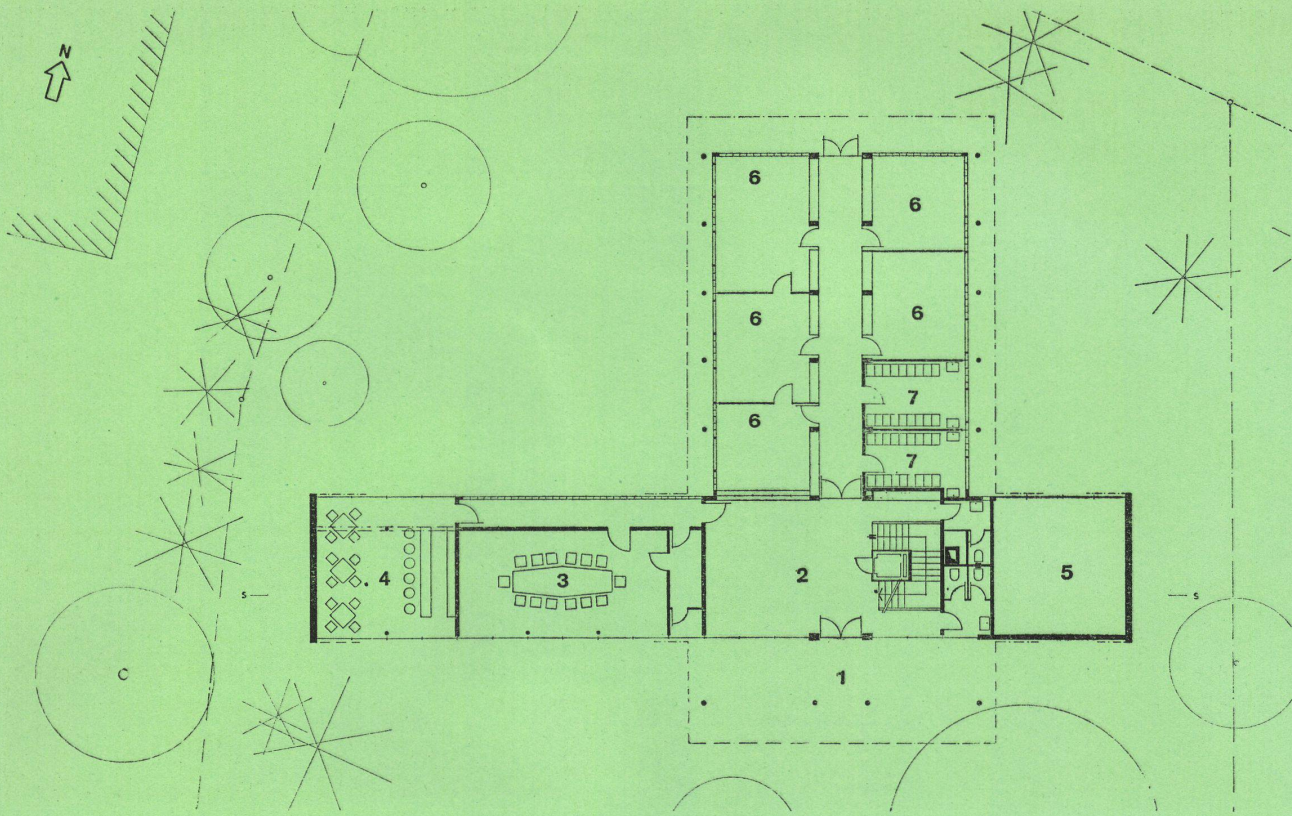
Die Korridorwände bestehen aus Schrankwänden mit doppelt verglasten Oberlichtstreifen.

Die Büros sind ostwestlich orientiert, während der Konferenzsaal und der Erfrischungsraum im eingeschossigen Trakt des Erdgeschosses, ebenerdig mit dem Garten, nach Süden liegen.

Durch die Auskrägung vor der Eingangshalle bildet der Hauptbau eine offene, gedeckte Vorhalle.

Das Projekt ist in Ausführung begriffen und wird auf Ende 1956 bezugsbereit sein. W.F.

Modellansicht der Eingangssseite.
Vue du modèle, côté entrée.
View of model, entrance side.

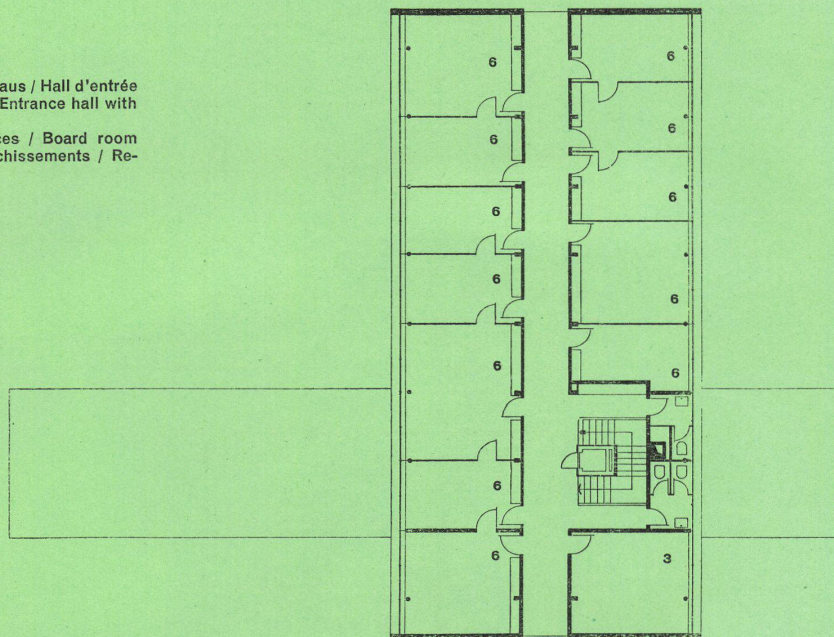


A

A
 Erdgeschoßgrundriß 1:300.
 Plan du rez-de-chaussée 1:300.
 Plan of ground floor 1:300.

B
 Fassade der Rückseite 1:300.
 Façade arrière 1:300.
 Rear elevation 1:300.

- 1 Eingang / Entrée / Entrance
- 2 Eingangshalle mit Lift und Treppenhaus / Hall d'entrée avec ascenseur et cage d'escalier / Entrance hall with lift and stair-well
- 3 Sitzungsraum / Salle de conférences / Board room
- 4 Erfrischungsraum / Salle de rafraîchissements / Refreshment room
- 5 Garage
- 6 Büros / Bureaux / Offices
- 7 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom



B

